Diese Frage beschäftigt viele Menschen: Wenn Gott die Kontrolle über alles hat, warum geschehen dann schreckliche Dinge in der Welt – tödliche Autounfälle, Flugzeugabstürze, Naturkatastrophen oder Überschwemmungen wie zuletzt in Japan?
Wenn Gott souverän ist, warum hält er solche Tragödien nicht auf?

Die Antwort liegt in zwei wichtigen biblischen Wahrheiten:

1. Gott ist der rechtmäßige Eigentümer und Herrscher der Erde.

2. Satan hat zeitlich begrenzten Einfluss auf das gefallene Weltsystem – aber nur für eine Weile.

---

1. Gott besitzt und regiert die Erde

Von Anfang an zeigt die Bibel, dass Gott der Schöpfer und Eigentümer der Erde und von allem, was darauf lebt, ist:

> *„Die Erde ist des Herrn und was darinnen ist,*
> *der Erdkreis und die darauf wohnen.*
> *Denn er hat ihn über den Meeren gegründet*
> *und über den Wassern bereitet.“*
> *— Psalm 24,1–2*

Nach seiner Auferstehung sagte Jesus:

> *„Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.“*
> *— Matthäus 28,18*

Das bedeutet: Nichts auf dieser Erde entzieht sich Gottes Macht. Er ist souverän über die Natur, über die Völker und über jeden einzelnen Menschen.

---

2. Satan beherrscht das gefallene Weltsystem

Obwohl Gott über die Erde regiert, zeigt die Schrift auch, dass

Satan derzeit Macht über das Weltsystem hat – nicht über den Planeten selbst, sondern über die gottlosen Werte, Strukturen und die geistliche Atmosphäre einer Menschheit, die Gott ablehnt.

Während der Versuchung Jesu bot Satan ihm alle Reiche der Welt an:

> *„Wieder nimmt der Teufel ihn mit auf einen sehr hohen Berg und zeigt ihm alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit und sprach zu ihm: Dies alles will ich dir geben, wenn du niederfällst und mich anbetest.“*
> *— Matthäus 4,8–9*

Jesus widersprach nicht, dass Satan diese Macht besitzt – denn in einem begrenzten Sinn tut er es.

Der Apostel Johannes bestätigt dies:

> *„Die ganze Welt liegt im Argen.“*

> *— 1. Johannes 5,19*

Gott ist der höchste Herrscher, aber Satan hat vorübergehenden Einfluss über das gefallene Weltsystem, das sich gegen Gott auflehnt.

---

3. Erde vs. Welt – Was ist der Unterschied?

Um das zu verstehen, muss man zwischen „der Erde“ und „der Welt“ unterscheiden, wie die Bibel diese Begriffe verwendet:

- Die Erde

Bezieht sich auf Gottes Schöpfung – Kontinente, Ozeane, Berge, Flüsse, Tiere, Himmel und alles Physische.
Sie gehört Gott und ist neutral.

- Die Welt (griechisch: *kosmos*)

Meint die von Menschen geschaffenen Systeme – Politik, Wirtschaft, Bildung, Unterhaltung, Medien und Kultur.
Viele dieser Systeme sind durch die Sünde verdorben und stehen unter Satans Einfluss.

> *„Habt nicht lieb die Welt noch was in der Welt ist.*
> *Wenn jemand die Welt lieb hat, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm.“*
> *— 1. Johannes 2,15*

Satans Reich basiert auf Stolz, Begierde, Gier und Rebellion gegen Gott.
Dieses System wird zerstört – nicht die Erde selbst.

---

4. Gott zerstört das Weltsystem, nicht die Erde

Die Erde wird bestehen und erneuert werden, aber das derzeitige weltliche System – korrupt, ungerecht und gottfeindlich – wird gerichtet und beseitigt.

> *„Und die Welt vergeht mit ihrer Lust;*
> *wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.“*
> *— 1. Johannes 2,17*

Wenn Jesus wiederkommt, wird er Satans System vollständig vernichten und sein eigenes gerechtes Reich auf der Erde aufrichten – das Tausendjährige Reich (vgl. Offenbarung 20,4–6).

---

5. Warum lässt Gott Tragödien und Katastrophen zu?

Obwohl Gott souverän ist, lässt er manchmal Katastrophen als Folge menschlicher Sünde zu. Viele Tragödien – Naturkatastrophen, Krankheiten, Kriege – geschehen nicht, weil Gott ungerecht wäre, sondern weil die Sünde Menschen und die Schöpfung beschädigt hat.

> *„Denn der Lohn der Sünde ist der Tod;*
> *die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn.“*
> *— Römer 6,23*

> *„Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick seufzt und in Wehen liegt.“*

> — *Römer 8,22*

Wenn eine Gesellschaft voller Gewalt, Korruption, sexueller Unmoral, Ungerechtigkeit, Umweltzerstörung und Rebellion ist, kann Gott Konsequenzen zulassen – sei es Gericht oder indem er seine schützende Hand zurücknimmt.

---

6. Aufruf: Lebe für das, was Bestand hat

Dieses gegenwärtige Weltsystem ist nur vorübergehend. Seine Werte und Prioritäten werden Gottes Gericht nicht überdauern.

Als Nachfolger Jesu sind wir berufen, uns von weltlichen Wegen zu trennen und für sein ewiges Reich zu leben.

> *„Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.“*
> *— Kolosser 3,2*

Wir leben in der Endzeit, und die Zeichen der Wiederkunft Jesu

werden immer sichtbarer. Diese Generation könnte das Ende des Zeitalters noch erleben.

> *„Darum wachet! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt.“*
> *— Matthäus 24,42*

Prüfe deinen Glauben. Stelle sicher, dass dein Leben mit Gottes Willen übereinstimmt – nicht mit den vergänglichen Mustern dieser Welt.

Fazit

- Gott besitzt die Erde und wird letztlich das Böse richten.
- Satan beeinflusst vorübergehend das korrupte Weltsystem.
- Katastrophen geschehen, weil die Sünde sowohl Menschen als

auch die Schöpfung verdorben hat.

- Die Erde wird erneuert, das Weltsystem wird zerstört.

- Gläubige sollen sich auf das Ewige konzentrieren – nicht auf das Vergängliche.

> *„Wer überwindet, der wird alles ererben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein.“*
> *— Offenbarung 21,7*

Gottes Segen dir.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP

GROUP....

Share on:
WhatsApp